



Nora Markau



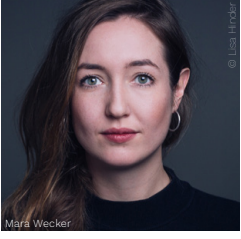
Niki



Myso



Pauline Tietzmann



Mara Wecker



Andrea Rexa



Silke Burmester



Alexandra von Knobloch



Sissi Filtzer



Teresa Bueker



Bascha Mika



Maren Weber



FRAU
MACHT
MEDIEN



Minou Amir-Sehhi



Henrike von Platen



Rebecca Behreide



Elizabeth Prammer

PROGRAMM
ZUR KONFERENZ FÜR JOURNALISTINNEN
14./15. April 2018 in München

**RASENDER STILLSTAND — Feminismus
zwischen Hype und Stagnation**

#medienfrauen2018

TALKS INTERVIEWS WORKSHOPS NETWORKING



Christa Kriener



Julia Bönisch



Tagja Kramer



Angelika Knop



HERZLICH WILLKOMMEN ...

... zur zweitägigen Konferenz des Deutschen Journalistenverbandes FRAU MACHT MEDIEN in München 2018.

Das enorme Interesse vieler Kolleginnen an unserem 12. Medienkongress bestätigt: Feminismus im Journalismus ist ein Thema mit Hype-Potenzial. Zumindest lassen dies die Anmeldezahlen vermuten: Alle verfügbaren Tickets waren schon einen Monat vor Beginn der Tagung verkauft und wir konnten großartige Referentinnen für das Programm gewinnen.

In spannenden Vorträgen und lebendigen Diskussionen im Plenum, bei der praxisbezogenen Arbeit in den vielseitigen Workshops aber auch beim Netzwerken wollen wir ausloten, wofür der Feminismus im Jahr 2018 steht, inwiefern Debatten wie #MeToo dem Kampf um eine gleichberechtigte Gesellschaft nutzen, welchen Einfluss der Journalismus auf Rollenbilder hat und wie wir Medienfrauen das Engagement in eigener Sache vorantreiben und unsere Kräfte bündeln können.

Ich wünsche uns zwei inspirierende, produktive und motivierende Kongresstage mit nachhaltiger Wirkung für das tägliche Arbeiten und befruchtenden Impulsen in alle relevanten Lebensbereiche hinein.

Minou Amir-Sehhi, Vorsitzende DJV-Kommission Chancengleichheit und Diversity

Die Gesamtmoderation der Veranstaltung übernimmt in diesem Jahr Sissi Pitzer, Medienjournalistin beim Bayerischen Rundfunk.



PROGRAMM

SAMSTAG, 14. APRIL 2018

12.00 UHR

ANMELDUNG

Networking bei Snacks und Getränken

13.00 UHR

BEGRÜßUNG UND ERÖFFNUNG

Grüßworte

Kathrin Konyen Stellvertretende Bundesvorsitzende des Deutschen Journalistenverbandes DJV

Minou Amir-Sehhi Vorsitzende DJV-Kommission Chancengleichheit und Diversity

Eröffnung

Julia Bönisch Chefredakteurin Süddeutsche.de

13.30 UHR

KEYNOTE

„Journalistinnen und der Ritt auf der Schildkröte“

Silke Burmester Medienjournalistin und Redaktionsleitung „Die Dame“

14.00 UHR

PANEL 1

„Sisterhood. Journalistinnen, stärkt euch gegenseitig!“

Maren Weber Vorsitzende ProQuote Medien

Minou Amir-Sehhi Vorsitzende DJV-Chancengleichheit und Diversity

Rebecca Beerheide Vorsitzende Journalistinnenbund



Nora Markard



Henrike von Platen



Teresa Buecker



Andrea Rexer

FORTSETZUNG SAMSTAG, 14. APRIL 2018

14.30 UHR

PANEL 2

„Journalistinnen sind MEHR WERT!
Was tun gegen den Gender Pay Gap?“

Birte Meier Freie Journalistin u. a. für ZDF Frontal (angefragt)

Nora Markard Gesellschaft für Freiheitsrechte e.V.

Henrike von Platen Fair Pay Innovation Lab

Es moderiert Angelika Knop.

15.00 UHR

IGNITE TALKS

„Female Empowerment“
durch (mediale) Innovationen

1. **Teresa Buecker** „EDITION F“
2. **Andrea Rexer** „SZ Plan W“
3. **Silke Burmester** „Die Dame“
4. **Pauline Tillmann** „Deine Korrespondentin“

15.45 UHR

KAFFEEPAUSE UND NETWORKING

16.30 – 18.30 UHR

WORKSHOPS

Die Themen finden Sie auf der nächsten Doppelseite.

AB 19.30 UHR

GET-TOGETHER



SONNTAG, 15. APRIL 2018

9.00 UHR

ÖFFNUNG TAGUNGSBÜRO

Networking und Guten-Morgen-Kaffee

10.00 UHR

WIEDERHOLUNG DER WORKSHOPS

12.00 UHR

MITTAGSIMBISS UND NETWORKING

13.00 UHR

IMPULSVORTRAG

„An den Männern liegt es nicht!“

Zum Frauenbild in Frauen- und Mädchenzeitschriften

Nhi Le Slam Poetin und Bloggerin

13.15 UHR

ABSCHLUSSPODIUM

**Neue Medien, alte Klischees – Rollenbilder
zwischen Anspruch und Wirklichkeit**

Bascha Mika Chefredakteurin Frankfurter Rundschau

Prof Dr. Elizabeth Prommer Universität Rostock

Teresa Bückner Chefredakteurin „EDITION F“

Nhi Le Slam Poetin und Bloggerin

14.30 UHR

SCHLUSSWORT

Minou Amir-Sehhi Vorsitzende DJV-Kommission Chancengleichheit und
Diversity

ABREISE



WORKSHOP 1

DURCH.BLICK.MEHR.WERT. FAIRE BEZAHLUNG FÜR JOURNALISTINNEN

ANGELIKA KNOP Journalistin, Moderatorin, Dozentin

Gleiches Geld für Frauen und Männer bei gleichwertiger Arbeit: Das ist geltendes Recht, aber oft nicht die Realität. Um Nachteile zu erkennen und zu beseitigen, müssen Journalistinnen hart recherchieren, denn über Geld spricht man(n) ja nicht, manchmal untersagt es sogar der Arbeitsvertrag.

Seit Januar gibt es nun den Auskunftsanspruch nach dem Entgelttransparenzgesetz. Der Workshop zeigt, wie Frau den für sich nutzt: Wie erkenne ich den Marktwert meiner Arbeit? Wie nutze ich dafür Informationsquellen und Netzwerke? Wie verhandle ich faire Honorare und Gehälter?



WORKSHOP 2

RASSISMUS IN DEN MEDIEN VS. DISKRIMINIERUNGSFREIE SPRACHE IM JOURNALISMUS

SHEILA MYSOREKAR Vorsitzende Neue deutsche Medienmacher

Kulturell verankerte Stereotype lenken die Wahrnehmung. Diese Bilder finden sich in den Medien wieder, spiegeln unbewusste Vorurteile und verstärken sie.

Welche Sprache, welche Wortwahl, welche Bilder werden der Diversität der deutschen Realität gerecht und wie kann dies im Redaktionsalltag umgesetzt werden?

Warum sind Journalistinnen mit Migrationsgeschichte in den Medien unterrepräsentiert? Diversität ist in vielen Redaktionen ein Fremdwort; es fehlt an gezielten Maßnahmen.

Welche Möglichkeiten gibt es?



WORKSHOP 3

HOW TO INSTAGRAM: MIT DEM BOOMENDEN NETZWERK GESCHICHTEN ERZÄHLEN

MARA WECKER Social Media Redakteurin bei PULS, dem jungen Programm des Bayerischen Rundfunks

Der Hype um Instagram nimmt kein Ende. Doch lässt sich ein fast ausschließlich visueller Kanal überhaupt sinnvoll im Journalismus nutzen? Im Workshop werden zunächst die Grundlagen der Foto- und Videoplattform vermittelt: Wie hat Instagram sich entwickelt? Welches Profil zeichnet die typischen Nutzer aus? Wie funktioniert der Algorithmus? Darauf aufbauend erklärt die Referentin unterschiedliche Funktionsweisen (Feed vs. Stories vs. Live) und zeigt auf, wie wir diese für journalistische Themen nutzen können. Zudem werden spezielle Instagram-Tools und Reporting-Möglichkeiten vorgestellt.

EINATMEN – AUSATMEN, ODER: WENN EINFACHES SCHWER WIRD...

CHRISTIANE KRINNER Vorsitzende FG-Chancengleichheit im BJV, PR-Beraterin, systemischer Coach

Frauen sind stark, sie leisten viel. Manchmal bis zu ihrer Belastungsgrenze, oder auch darüber hinaus. Wir alle sind uns einig: Es ist wichtig, die richtige Balance zu finden. Aber wie?

Das „Erfolgsmodell Mensch“ hat dazu ein geeignetes Instrument entwickelt: die Resilienz. Das ist die Widerstandskraft, die Spannungen ab- und Ressourcen aufbauen kann.

Wie können wir sie stärken – und in unseren Alltag implementieren? Gibt es eine langfristige und nachhaltige Strategie, die für ein ausgeglicheneres Leben sorgen kann?



WORK SHOP 4

DESIGN THINKING: DURCH DIE DECKE DENKEN – FÜR DEN JOB UND FÜR SICH SELBST.

ALEXANDRA VON KNOBLOCH DesignThinking-Lehrerin, Dozentin für Journalismus Print und Online

Der Workshop liefert Einblicke und Inspirationen zum Innovationsmanagement für Frauen in Führungspositionen oder auf dem Weg dorthin.

DesignThinking als strukturierter Innovationsprozess: Führungsfrauen in den Medien sollten Design Thinking kennen, wenn von agilen Managementmethoden die Rede ist, von innovativen und komplexen Geschäftsmodellen oder der viel geforderten „Start-Up-Mentalität“. Doch was verbirgt sich hinter diesem Schlagwort? Wie sieht der Prozess aus? Welcher gedankliche Ansatz steckt dahinter? Plus: Design Thinking kann auch der Weg sein, um als Frau im Beruf die eigenen Ziele zu finden und zu erreichen.



WORK SHOP 5

ERFOLGREICH GRÜNDEN IM RIFF: WIE STARTE ICH MEIN EIGENES MEDIENPROJEKT?

TANJA KRÄMER Freie Journalistin, Vorstand bei RiffReporter

Tolle Ideen für eigene journalistische Projekte? Die Barrieren scheinen oft hoch: Eine eigene Website, ein Finanzierungskonzept, gutes Marketing. Das ist für Einzelne oder kleine Teams eine Herausforderung. Hier hilft RiffReporter. Die mehrfach ausgezeichnete Genossenschaft für freien Journalismus bietet eine gemeinsame Plattform, auf der eigene Projekte gegründet und Beiträge zum Lesen verkauft werden können. Wie funktioniert das Gründen bei RiffReporter? Was braucht es, damit eine solche Gründung gelingt? Wie bringen wir die Leserinnen und Leser dazu, tatsächlich Geld für unsere Beiträge und Texte im Netz zu zahlen?



WORK SHOP 6

Die Referentinnen bei Twitter:

Minou Amir-Sehhi
@minouAmir

Angelika Knop
@noangel_kp

Birte Meier
@birtemeier

Pauline Tillmann
@pauline.tillmann

Rebecca Beerheide
@rebbysteere

Kathrin Konyen
@kathrinkonyen

Nhi Le
@nhile_de

Alexandra v. Knobloch
@avknobloch

Julia Bönisch
@juliaboensch

Tanja Krämer
@Tanja_Kraemer,

Sissi Pitzer
@sip_media

Henrike von Platen
@henrikeVplaten

Teresa Bückler
@fraeulein_tessa

Nora Markard
@freiheitsrechte

Elizabeth Prommer
@Prommer_Elli

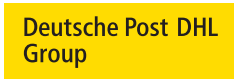
Maren Weber
@_MarenWeber

Silke Burmester
@SilkeBurmester

Andrea Rexer
@andreaexer

Mara Wecker
@maralda

Unsere Sponsor*innen und Kooperationspartner*innen:



Tagungsort:

Süddeutscher Verlag GmbH im „Gewerbegebiet Zamdorfer Straße“,
Hultschiner Straße 8 | 81677 München

Veranstalter:

Deutscher Journalisten-Verband e. V. | Gewerkschaft der Journalistinnen und Journalisten
Torstraße 49 | 10119 Berlin | www.djv.de